Bargteheide: Logistikzentrum Bargteheide/Hammoor





Die Baumaßnahme umfasste die innere und äußere Erschließung des Bebauungsplanes Nr. 5d in Bargteheide. Die Anbindung an das übergeordnete Straßennetz erfolgt als signalisierte Straßeneinmündung in Betr.km 3,155 an die L89. Die Maßnahme beinhaltete auch die Planung und Herstellung eines Lärmschutzwalles und eines Regenrückhaltebeckens.
Durch den Bau der Einmündung wurde die Vorflut des nördlichen Entwässerungsgrabens der L89 unterbrochen. Zur Gewährleistung der Vorflut wird in Bau-Km 0+045 (Betr.km 3,063) ein Durchlass in der L89 eingebaut. Die Ein- und Auslaufbereiche des neuen Durchlasses wurden umpflastert. Ebenso wurde eine Tiefendrainage zur Wasserhaltung für den Kanalbau während der Bauzeit bis mindestens zur Herstellung der funktionstüchtigen Planumsentwässerung (Vollsickerleitung) hergestellt und betrieben. Im Bereich des Rückhaltebeckens bleibt die Drainage dauerhaft in Funktion und wird an die Vorflut, bzw. den Drosselschacht angeschlossen. Die Vorflut für die bauzeitliche Entwässerung ist der verrohrte Graben Nr. 5 im nordöstlichen Bereich des Rückhaltebeckens.
Im Rahmen des Bauablaufes wurden auch Versorgungsleitungen durch die jeweiligen Versorgungsträger im Bereich des Rad- und Gehweges verlegt.

Auftraggeber
WAS Wirtschafts- und Aufbaugesellschaft Stormarn GmbH
Mommsenstr. 14
23843 Bad Oldesloe

Bearbeitungszeitraum
2009 - 2011

Unsere Leistungen
Lph 1 bis 9, SiGeKo
Verkehrstechnische Untersuchung
Lärmtechnische Untersuchung

Ausführungszeitraum
2010

